

Schwarzwald Tourismus GmbH (STG)

Heinrich-von-Stephan-Str. 8 B, D-79100 Freiburg

Telefon +49 761.89646-40 /+49 761.89646-35

Telefax +49 761.89646-70

E-Mail presse@schwarzwald-tourismus.info

Internet www.schwarzwald-tourismus.info/presse



Frühlingstipps für Schwarzwaldurlauber

Die Reben treiben frisches Grün, Kirschen, Äpfel, Zwetschgen, Birnen und Mandeln blühen. In den Bäumen zwitschern Vögel und bunte Frühlingsblumen zaubern Farbkleckse in die Wiesen. Die Monate April und Mai sind ein einziger langer Auftakt für einen genuss- und erlebnisreichen Schwarzwaldsommer. Auf den Höhenwegen starten die Naturliebhaber in die Wandersaison, auf Familien warten viele Mitmachangebote rund um Ostern und im Weinland Baden wird der „MaiWein“ ausgerufen. Noch mehr Frühlingstipps gibt es bei Schwarzwald Tourismus unter Tel. 0761.896460, www.schwarzwald-tourismus.info

#blackforeststories – Schwarzwald-Ausstellung im Augustinermuseum Freiburg

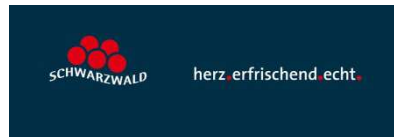
Dunkle Wälder, urige Höfe, Bollenhut und Kirschtorte: Kaum eine deutsche Kulturlandschaft ist mit so vielen Klischees behaftet wie der Schwarzwald. Bis heute ist er Sehnsuchtsort und beliebtes Urlaubsziel. Aber wie entstand dieser Mythos? Was ist dran an den Geschichten und Märchen, die sich um die Region ranken? Das Augustinermuseum lässt vom 19. April bis 6. Oktober 2019 alte und neue Bilder erzählen. Anhand Gemälden von Wilhelm Hasemann, Curt Liebich, Franz Xaver Winterhalter und anderen „Schwarzwaldmalern“ entsteht ein vielschichtiges Bild. Die Ausstellung beleuchtet auch, welchen Anteil die sozialen Medien an der modernen Fortschreibung des Mythos Schwarzwald haben. Eine Instagram-Wall schlägt die Brücke vom analogen Kulturerbe in die digitale Gegenwart: Unter dem Hashtag #blackforeststories kann jeder die eigenen Schwarzwald-Fotos posten – und sie damit zum Teil der Ausstellung werden lassen. Dienstags bis sonntags von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Mehr Infos unter Tel. 0761.2012531, www.freiburg.de/blackforeststories

Osterferienprogramm im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Ein abwechslungsreiches Ferienprogramm erwartet Kinder und Familien vom 14. bis zum 28. April 2019 im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach an der Schwarzwaldbahn. Jeden Tag dürfen sich die kleinen Besucher auf Mitmachangebote freuen. Sie reichen vom Werkeln mit Speckstein über den Bau von Karfreitagsräschen bis zum Herstellen eines Floßes aus Holz. Ein ganz besonderes Erlebnis wartet in der Menne-Tenne im Falkenhof auf große und kleine Besucher: In der „Küken-Station“ erfahren die Besucher alles über den Weg vom Ei zum Huhn. Mehr Infos unter Tel. 07831.93560, www.vogtsbauernhof.de

Mit dem Sonderzug durch den Schwarzwald

Eine Fahrt mit dem Dampfsonderzug auf der legendären Schwarzwaldbahn zwischen Hausach und St. Georgen ist ein besonderes Ostergeschenk für Eisenbahn-Nostalgiker: Eigentlich liegen die beiden Orte nur 21 Kilometer und 600 Höhenmeter auseinander. Der Zug windet sich dafür aber 38 Kilometer weit kurvenreich entlang der Schwarzwaldhänge, passiert 37 Tunnels und fährt über Kehrschleifen und ein Viadukt. Die dreistündige Rundfahrt von Triberg über St. Georgen und Hausach im Kinzigtal startet am Ostersonntag und Ostermontag jeweils um 13.15 Uhr in Triberg. Die Sonderfahrt kostet 20 Euro für Erwachsene und 10 Euro für Kinder von 6-14 Jahren. Die Pause in Hausach lässt sich gut zu einem Bummel durch den staatlich anerkannten Erholungsort oder einen Besuch der Burgruine Husen nutzen. Anmeldung unter Tel. 07722.866490, www.triberg.de



Osterdorf in Oberprechtal

Der Luftkurort Oberprechtal im Zweitälerland nördlich von Freiburg verwandelt sich vom 14. bis 28. April 2019 in ein „Osterdorf“: Schon am Ortseingang grüßen Riesenosterhasen, im Kurpark blüht eine bunte Blumenpracht und auf dem Ostermarkt lässt sich noch das ein oder andere Ostergeschenk besorgen. Eröffnet wird das „Osterdorf“ am Palmsonntag, 14. April 2019, um 11 Uhr. Um 14.30 Uhr schneidet Peter Hauk, Minister für den Ländlichen Raum, die rund 15 Quadratmeter große Ostertorte an. Mehr unter Tel. 07682.19433, www.zweitaelerland.de

„Wanderopening“ an drei Schwarzwälder Fernwanderwegen

Die Wandersaison auf den Schwarzwaldhöhen startet 2019 mit einem „Wanderopening“ am 4. und 5. Mai entlang der drei Fernwanderwege „Westweg“, „Schluchtensteig“ und „Albsteig“. Zum Programm mit Musik und regionalen Köstlichkeiten gehören auch geführte Wanderungen und erlebnisreiche Angebote für Kinder. Sportliche Wanderer dürfen sich auf eine besondere Herausforderung freuen: Bei der 24-Stunden-Wanderung vom 4. auf den 5. Mai rund um Pforzheim sind 80 Kilometer zu meistern. Mehr Infos unter Tel. 0761.896460, www.wanderopening.info

Erlebnismonat entlang der Badischen Weinstraße

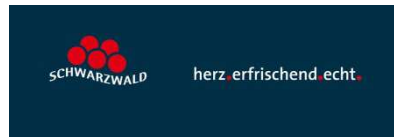
Weinproben und Kellerführungen, Winzerhocks, Weinfeste und kulinarische Weinwanderungen: „MaiWein“ lockt mit mehr als 100 Events Genießer und Weinfreunde von Ende April bis Anfang Juni 2019 an die seit 65 Jahren bestehende Badische Weinstraße am Westrand der Ferienregion Schwarzwald. Dort wachsen mehr als 80 Prozent der berühmten badischen Weine. Die Spezialitäten der Weinregionen Ortenau, Breisgau, Kaiserstuhl, Tuniberg und Markgräflerland finden sich auf vielen Menü-Karten und in Weinkellern weit über Deutschland hinaus. Eine Übersicht mit den Veranstaltungsterminen gibt es unter Tel. 0761.896460, www.mai-wein-baden.de

„Tafelvine“: Schwarzwald und Mittelmeer treffen sich im Weinberg

Feta-Käse aus Balzhofen mit Schwarzwälder Honig und Feigen vom Kaiserstuhl im Ofen gebacken oder Schwein vom Renchtäler Hofgut Silva an pikanten Kichererbsen und Bühler Zwetschgen: Mittelmeer trifft auf Schwarzwald – und das mitten in den Weinbergen Badens. Gleich acht Weingüter zwischen Weil am Rhein und Baden-Baden laden 2019 zum Wein-Genuss-Event mit Spitzenkoch Ronny Loll ein. Zu den Weinen des jeweiligen Winzers bereitet der Weintourismus-Preisträger 2018 jeweils ein achtgängiges passendes Menü aus regionalen Zutaten zu, das an den festlich gedeckten Tischen zwischen den Reben des Weingutes serviert wird. Zur Wahl stehen 14 Termine zwischen Mai und September 2019. Infos und Anmeldung unter www.tafelvine.de

Kulinarische Radtour in vier Gängen

Radelnd geht es für Genießer durchs Markgräflerland – und zwar von Genussstation zu Genussstation: Nach einem kleinen Frühstück in Staufen wartet in Müllheim die Vorspeise. Entlang der Weinberge und über leicht hügelige Wege führt die Tour zum Hauptgang nach Heitersheim. Die Rundtour endet nach rund 35 Kilometern wieder in Staufen, zum Dessert mit einem Eis vom Bauernhof. Die kulinarische Radtour in vier Gängen kostet 49,90 Euro pro Person. Sie ist täglich buchbar, außer an Sonntagen. Anmeldung unter Tel. 07634.5695626, www.original-landreisen.de



„Schwarzwald Musikfestival“ in ausgefallenen Konzertsälen

Ausgefallene „Konzertsäle“ vereint das „Schwarzwald Musikfestival“ (SMF) vom 24. Mai bis 10. Juni 2019. Da werden zum Beispiel eine Brauerei, ein Auto- und Uhren-Museum oder eine Glashütte zum Konzertsaal. Von Ettlingen im Norden bis St. Blasien im Süden sind unter der künstlerischen Leitung von Mark Mast 15 Konzerte in 14 Spielorten mit international renommierten Künstlern aus Klassik, Jazz und Weltmusik zu hören. Feierlich eröffnet wird das SMF mit Carl Orffs „Carmina Burana“ in drei Auftaktkonzerten in Freudenstadt, Grafenhauen-Rothaus und Bad Wildbad. Zu den Höhepunkten zählen ein Abend mit Liedermacher Konstantin Wecker, die Festivals der ARD-Preisträger und der Auftritt des Weltmusik-Trios „Violons Barbares“. Programm und Tickets unter Tel. 07441.5204200, www.schwarzwald-musikfestival.de

Wer singt denn da? Unterwegs im Nationalpark Schwarzwald

Der Reichtum an Formen, Farben, Verhaltensweisen und die große Stimmenvielfalt in der Vogelwelt des Nationalparks Schwarzwald ist faszinierend. Besonders gut lässt sie sich erleben, wenn im Frühling Brutvögel mit ihrem Gesang auf sich aufmerksam machen. Mit Fernglas, Spektiv und Bestimmungsbuch können Kinder ab acht Jahren die gefiederten Sänger und ihre Besonderheiten besser kennenlernen. Außerdem gibt es Tipps, wie sie sich im Vogelkonzert auseinanderhalten lassen. Termine am 12. und 19. Mai 2019, jeweils von 6 bis 9 Uhr. Anmeldung unter Tel. 07449.92998444, www.nationalpark-schwarzwald.de

Erlebnis-Führungen mit Schwarzwald-Guides

In der Ferienregion Schwarzwald gibt es eine fast unübersehbare Vielfalt an hochwertigen Führungen. Wo welche Touren von wem angeboten werden, lässt sich schnell feststellen: Im „Guide Portal Schwarzwald“ der Schwarzwald Tourismus GmbH (STG) präsentieren sich rund 70 zertifizierte Gästeführer aus dem Schwarzwald mit ihrem Profil. Einige bieten auch fremdsprachige Führungen in Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Hebräisch oder Ukrainisch an.

Insgesamt stehen rund 150 Führungen zur Auswahl. Die Palette reicht von Pilzwanderung, Kräuterwanderung, Schauspiel-Führung, Stadtführung, Esel- oder Ziegenwanderung, Weinbergführung, Waldbaden bis zu barrierefreien Waldspaziergängen. Die Termine können auch frei vereinbart werden. Neben den online buchbaren Erlebnis-Führungen finden Interessierte auf www.guide-portal-schwarzwald.info auch die Porträts der Gästeführer mit deren Angeboten sowie eine Übersicht von 1300 Terminen mit geführten Touren in der Ferienregion.

SchwarzwaldCard: Schwarzwald erleben zum Sparpreis

Die SchwarzwaldCard ist eine starke Vorteilskarte: Man kauft sie einmal und hat damit das ganze Jahr über freien Zutritt oder sonstige Vergünstigungen zu rund 160 Attraktionen im ganzen Schwarzwald. Die Karte gilt für die Hauptattraktionen bis zum 31. März 2020 an drei frei wählbaren Tagen jeweils ein Mal. Außerhalb der drei Kerntage gilt sie bei rund 50 weiteren Bonuspartnern als Eintrittskarte. Und sie ist übertragbar. Die Einzelkarte kostet für Erwachsene 40 Euro und für Kinder bis elf Jahre 30 Euro. Die Familienkarte für zwei Erwachsene und drei Kinder bis 17 Jahre kostet 120 Euro oder, mit freiem Eintritt in den Europa-Park 252 Euro. Online buchbar unter www.schwarzwaldcard.info